



Erfolgreicher Pionier – sogar im Weltraum

Die „SES Industry Days 2016“ im Luxemburger Kongresszentrum ECCL / © Blitz Agency 2016; Foto: Laurent Antonelli // Luxemburgs Vizepremier und Minister für Wirtschaft, Étienne Schneider / © SIP

Manchmal sind die Kleinen die Größten – das trifft auf Luxemburg, das mit rund 2.600 qkm ungefähr so groß ist wie das deutsche Saarland und in Nord-Süd-Ausdehnung gerade mal achtzig (!) km misst, voll zu. Das Großherzogtum mit seiner gleichnamigen Hauptstadt, das zwischen Belgien, Frankreich und Deutschland liegt, ist wirtschaftlich wie politisch meist ganz vorn mit dabei. Vermutlich deshalb, weil man sich immer wieder neu erfinden musste.

Als Anfang des 19. Jhdts. im Süden des Landes Eisenerz gefunden wurde, begann der

Aufstieg in der Montanindustrie. Nach der Stahlkrise in den 1970-er Jahren wandelte man sich zum Finanzplatz. Um sich hiervon unabhängiger zu machen, gibt es nun ein Wirtschaftsprogramm, das die Diversifizierung in Zukunftsbranchen zum Ziel hat: Das betrifft Themen wie Big Data, Logistik und Life Sciences und seit Neustem den – Space Sektor! Luxemburgs Weltraumsparte nennt sich gar die dynamischste in Europa.

Das liegt vor allem an Étienne Schneider, Vizepremier und Minister für Wirtschaft, der das enorme Potenzial erkannt hat. Dabei kann man auf einschlägigen Erfahrungen aus

dem Satellitengeschäft aufbauen – die renommierte SES Société Européenne des Satellites ist eine Holding von Satellitenbetreibern mit Sitz im luxemburgischen Betzdorf. Künftiges Hauptziel ist die Förderung von Rohstoffen im Weltraum („Space Mining“), die auch gleich dort genutzt werden. Hierbei sollen Technologien wie 3-D Printing, Robotik oder künstliche Intelligenz helfen.

Langfristig könnten sogar ganz neue Wirtschaftszweige im Weltraum entstehen – dabei hat man vor allem die unschätzbaren Ressourcen, die sich auf Millionen von Asteroiden befinden, im Visier. Eine Jahrhundertaufgabe, die Volkswirtschaften zu einem guten Teil auslasten könnte. „Ich bin sehr zuversichtlich, dass der Weltraumsektor neue Chancen im Bereich des MICE-Tourismus bieten wird“, sagt Wirtschaftsminis-

ter Schneider, „Luxemburg ist dabei, das europäische Zentrum für sogenannte New Space Tätigkeiten zu werden und hat bereits großen Zuspruch wie auch internationale Anerkennung erreicht.“

Jüngst fand hier die (erstmalige) „Europa-Ausgabe“ der internationalen NewSpace Konferenz statt, die das luxemburgische Wirtschaftsministerium zusammen mit der amerikanischen Space Frontier Foundation organisiert hat. Bekannte Gastredner waren der Direktor der ESA, Johann-Dietrich Wörner, oder Gwynne Shotwell, Präsidentin und COO von SpaceX. Auch die weitere Erkundung des Weltalls sowie die Frühwarnung vor gefährlichen Asteroiden gehört zum Themenumfeld. Und wer weiß – vielleicht geht vom kleinen Luxemburg eines Tages womöglich die Rettung der großen Welt aus...

www.spaceresources.lu

„Mit der SpaceResources.lu Initiative verfolgen wir das Ziel, als Land Vorreiter in Europa zu sein, was die Rohstoff-Förderung im Weltall angeht. Dazu bieten wir einerseits einen gesetzlichen Rahmen, welcher Tätigkeiten im Bereich der Förderung im Weltall regelt, andererseits unterstützen wir Start-up Unternehmen sowie etablierte Gesellschaften mit einem Standort in Luxemburg, welche Forschung und Entwicklung oder andere Tätigkeiten im Bereich der Weltraum-Erkundung und Nutzung ausüben.“

Étienne Schneider, Vizepremier und Minister für Wirtschaft



Die Hauptstadt von einer ihrer schönsten Seiten, im Vordergrund die großartige Abtei Neumünster. / © SABINO PARENTE PHOTOGRAPHER / LFT

So geht Europa!

„Die Vermarktung der Destination als Standort für Geschäfts- und Kongress-tourismus gehört zu den vom Wirtschaftsministerium beschlossenen Maßnahmen, die zur Diversifizierung der Wirtschaft beitragen sollen. Dafür sind Luxembourg for Tourism und sein Cluster MICE zuständig“, erklärt Anne Hoffmann, Geschäftsführerin von Luxembourg for Tourism (LFT). Und es ist eine ganz einzigartige Destination – landschaftlich schön, ökonomisch erfolgreich und mit hohem Symbolwert für einen friedlich geeinten Kontinent wie kein Zweiter.

Dafür steht bekanntlich der kleine Ort „Schengen“ im Dreiländereck zu Deutschland und Frankreich. Aber nicht nur, denn Luxemburg macht vor, wie Integration geht. Von den

576.000 Einwohnern im Großherzogtum kommt fast die Hälfte aus dem Ausland, ist die Erwerbstätigenquote (15-64 Jahre) mit 66% enorm hoch. Insgesamt leben Menschen aus 170 Nationen in dem kleinen Land. Es funktioniert also, wenn man's richtig macht. Deshalb ist Luxemburg z.B. ein sehr erfolgreicher Standort für ICT, Logistik und Forschung. Diese Hubs of Excellence sind für internationale Player/Entscheider interessant und dazu bietet sich das Großherzogtum als idealer Standort an. Auch die junge Uni auf dem Campus Belval wird in Fachkreisen hochgeschätzt (www.uni.lu).

Landschaftlich besteht Luxemburg aus den „südlichen“ Regionen Hauptstadt, Moselland (mit Schengen, dem Weinbau um Remich und der Thermenwelt Mondorf-les-Bains) sowie der Montanregion um

Esch-sur-Alzette, hinzu kommen das Gutland (westliche Mitte) und das Müllerthal (östliche Mitte, bekannt: Echternach) sowie der „Norden“ in den Ardennen mit bes. Clervaux. Dass Luxemburg auch politisch so stark mitspricht liegt daran, dass allein drei Präsidenten der Europäischen Kommission von hier stammen. Luxemburg ist einer der Gründungsstaaten der Europäischen Union. Als eine der sog. „drei Hauptstädte der EU“ befinden sich in Luxemburg-Stadt – und zwar im

modernen Geschäftsviertel auf dem Kirchberg – der Gerichtshof der Europäischen Union, der Europäische Rechnungshof sowie die Europäische Investitionsbank. Kein Wunder, dass die Metropole stetig wächst – um ca. 30.000 Einwohner allein in den vergangenen drei Dekaden auf inzwischen rund 115.000.

www.visitluxembourg.com



© Jessica Theis

„Einmalig für die Destination Luxemburg ist, dass man dank seiner kleinen Fläche in einem kurzen Zeitraum sowohl eine europäische kosmopolitische Hauptstadt als auch fünf sehr unterschiedliche ländliche Regionen erleben kann. Das dynamische wirtschaftliche Umfeld, die modernen Infrastrukturen, das vielfältige und reichhaltige Kulturerbe, die Gastronomie und Weine aber auch das Thema Sicherheit sowie die damit verbundene hohe Lebensqualität gehören zu unseren Markenzeichen.“

Anne Hoffmann, Geschäftsführerin, Luxembourg for Tourism



Fotos / Quelle: NCCK/ECCL

Hochwertig und sicher

Luxemburg weist eine erstklassige Infrastruktur auf, was z.B. das dichte und gebührenfreie Autobahnnetz und die fast hundertprozentige Abdeckung mit Breitband-Internet beweisen. Dazu kommen gute Erreichbarkeit, eine allgemein hohe Sicherheit und nicht zuletzt die sympathische und doch effektive Entspannungtheit der Geschäfts- und Gesprächspartner. Ein empfehlenswerter Standort also.

Größte MICE-Veranstaltungsstätten in der Hauptstadt sind das ECCL European Convention Center Luxembourg so-

wie das Kongress- und Messezentrum The Box – beide auf dem Kirchberg Plateau, wo u.a. auch noch die Philharmonie eine Rolle spielt. Besonders interessant im Stadtzentrum sind das Cercle Cité am zentralen Place d'Armes sowie die Abtei Neumünster im historischen Stadtteil Grund. Alle werden im Rahmen dieses Berichts vorgestellt.

Beginnen wir mit dem ECCL, dessen superlange Glasfront sein „Markenzeichen“ ist und das sich auf den Toplevel internationaler Regierungstreffen zugeschnitten zeigt – was



IT und Security ausdrücklich beinhaltet. So erklärt sich auch die Lage des Standorts in unmittelbarer Nähe zu den EU-Institutionen wie auch zum internationalen Airport (7 km). Die Raumauswahl ist üppig: Das ECCL bietet Platz für 146 bis 800 Personen in seinen beiden Plenarsälen sowie für 646 Personen im Amphitheater (!).

Hinzu kommen acht Sitzungszimmer für 50 bis 380 Teilneh-

mer sowie 30 Workshop Säle mit 20 à 50 Plätzen. Interessant für Fachmessen aber auch Abendveranstaltungen sind die drei weitläufigen, hellen und sehr repräsentativen Foyers (350-2.600 qm). In den Monaten April, Juni und Oktober, wenn hier Ministertreffen stattfinden, ist das ECCL allerdings nicht anderweitig verfügbar.

www.lcb.lu,
www.eccl.lu

„Wir freuen uns sehr, unser neues Konzept „Convention Park Luxembourg“ vorzustellen – alle Elemente, welche Sie für ein erfolgreiches Event benötigen, an einem Ort! Zur Verfügung stehen dem Kunden ein elegantes Konferenzzentrum, 646 Hotelzimmer auf 4 verschiedene Hotels und Kategorien aufgeteilt, alle in Gebdistanz, zwei Museen, ein Konzertsaal sowie diverse Restaurants und Bars.“



Quelle: ECCL

Patrick Hoffnung, Generaldirektor, European Convention Center Luxembourg

„Wir reden stets vom finanziellen und wirtschaftlichen Impact, den eine Destination dank des Kongresstourismus haben kann. Aber das Geschäft geht viel weiter. Man kann davon ausgehen, dass der MICE-Sektor Türen für zukünftige und nachhaltige Investitionen öffnen kann und damit mittelfristig zur gesamtwirtschaftlichen Entwicklung des Standortes Luxemburg beiträgt. Unsere politischen Verantwortlichen haben dies erkannt und unterstützen uns tatkräftig dabei, europäische und internationale Vereinigungen nach Luxemburg zu locken.“



Quelle: LCB

Tom Bellion, Direktor des Luxembourg City Tourist Office & Luxembourg Convention Bureau

All in one!

- ✗ Know-how
 - ✗ Creativity
 - ✗ Reliability
 - ✗ Serenity
- only
1 contact
1 payment



Sales-Lentz, as a professional service company, provides extensive local knowledge, expertise and resources. We are specialized in transportation, accommodation and the design and implementation of events, activities, tours and program logistics.

Sales-Lentz: Your DMC for Luxembourg and the Greater Region

For further information, please contact
dmc@sales-lentz.lu / ☎ (+352) 266 511
www.sales-lentz.lu



EXECUTIVE LANE

PREMIUM LIMOUSINE SERVICES

“SATISFYING AND EXCEEDING YOUR EXPECTATIONS”

Choosing Executive Lane means selecting genuine top-of-the-range chauffeurs, trained to the standards of luxury, whose sole aim is customer satisfaction. Our limousines, reaching from the classic Mercedes-Maybach for 2 passengers to the Setra with its 21 seats, were designed to achieve the highest level of finish and unmatched comfort.

+352 50 55 65 - 5000

EXECUTIVE-LANE.COM



Ein Blick in die atmosphärischen Kasematten (© Nienke Krook / LFT). Rechts: Neimënster-Direktorin Ainhoa Achutegui (© neimënster).



28, rue Münster

Das Kultur und Veranstaltungszentrum Abbaye de Neumünster ist nur einen Kilometer vom Luxemburger Hauptbahnhof entfernt bzw. acht Minuten vom Stadtzentrum aus zu Fuß. Den kleinen Weg sollte man sich gönnen – beim Abstieg von der Ober-

in die Unterstadt bekommt man einen schönen Eindruck vom UNESCO-Kulturerbe Altstadt und Festung Luxemburg.

Rund zehn Prozent der imposanten ehemaligen Festungsbauwerke sind noch vorhanden und in den Bock-Kasematten – der Name rührt von der Gründung der Stadt anno 963 auf dem sog. Bockfelsen her – lässt sich sogar auf Anfrage feiern (Mitte Feb. bis Anfang Nov. geöffnet). Die Abtei ist ein Teil dieses Welterbes und weist eine nicht weniger spannende Geschichte auf. Einst waren hier die Benediktiner, später diente das Areal als Garnison und dann als Gefängnis... Die Umwidmung in eine positive Bestimmung als Begegnungsstätte ist dem früheren luxemburgischen Justiz-

und Kulturminister Robert Krieps zu verdanken.

Insgesamt umfasst die Anlage 20.000 qm, davon 7.000 als Außenfläche, und steht auch als Eventlocation zur Verfügung. Attraktive Settings ermöglichen der Kreuzgang, die wetterfeste Agora dank Glasdach oder der Innenhof für Open Air-Formate. Größere Innenräume bieten der Theatersaal Robert Krieps oder die Dachsäle im 2. OG samt eindrucksvollem Balkenwerk. Auch einige Tagungsräume gibt es. Insgesamt lassen sich Veranstaltungen und gesetzte Dinner bis 280, Empfänge bis 500 Gäste realisieren. Ein Restaurant (Catering!) ist vorhanden, ebenfalls zwei Parkhäuser in nächster Nähe.

www.neimënster.lu

„Die Abtei Neumünster, die wir liebevoll neimënster nennen, ist einfach der wunderbarste Ort Luxemburgs. Wir befinden uns in einer Oase, inmitten der Stadt, und hören Bienen summen, Vögel zwitschern, einen Bach rinnen und lassen uns einfangen von der Geschichte und der Schönheit der alten Mauern. Ich glaube es manchmal selbst nicht, dass wir hier arbeiten und Menschen aus aller Welt empfangen dürfen. Ein inspirierenderer Ort ist kaum vorstellbar.“

Ainhoa Achutegui, Generaldirektorin, Neimënster

Luxemburgs feine City

Das ist die Gegend um den Place d'Armes, wo sich das gleichnamige, sehr individuelle 5-Sterne-Hotel (Bild; 16 Zimmer/12 Suiten, stilvolle Banketträume, 1 Stern Guide Michelin!) sowie nur einige Schritte weiter das „Cercle Cité“ befinden. Letzteres kombiniert die renovierten Räume im ehemaligen Rathaus („Cercle Municipal“) mit dem modernen Cité gegenüber. Der

historische Bau verfügt über eine Bel Etage mit schönen Säulen sowie eine Konferenzebene; im Cité ist der Clou das große Auditorium (140 Plätze), das im Raum zu schweben scheint und daher auch „Bubble“ genannt wird... Beide Gebäude sind über eine Glasbrücke miteinander verbunden.

www.cerclecite.lu, www.hotel-leplacardmes.com



Quelle: Hotel le Place d'Armes

Warum nicht mal in der Philharmonie tagen?

Das kann echte Vorteile haben, schon wegen der obligatorisch guten Akustik und Technik. Die Philharmonie Luxemburg (Bild) befindet sich ebenfalls auf dem Kirchberg Plateau (gegenüber dem ECCL), das sich immer mehr zum geschäftlichen Hot Spot der Hauptstadt entwickelt. Eine Alternative etwa für After-Work-Formate.

Interessant sind z.B. Empfänge oder Diner im Rundfoyer, das – wie es der Name sagt – einmal rund ums Gebäude reicht (stehend bis 1.200 Personen, gesetzt bis 450). Hauscatering ist vorhanden, aber

nicht zwingend. Zusätzlich kann das Foyer farblich illuminiert werden. Im großen Auditorium sind sogar Auto-Präsentationen auf der Bühne möglich, bei bis zu 1.500 Plätzen im Parkett, auf dem Balkon und in den Turmlogen. „Juwel des Hauses“ ist der Kammermusiksaal (300 feste Plätze) mit einer großen Projektionsfläche und der Möglichkeit zu Direktübertragungen ins Foyer. Für exklusive Events können auch Künstlergruppen gebucht werden. Allerdings ist das Haus bei kolportierten 450 Kulturveranstaltungen im Jahr zwar prinzipiell, aber eben auf Anfrage mietbar; am besten ist, wenn man innerhalb eines

© Palsa Pictures / LFT



gewissen Zeitrahmens flexibel sein kann. – Eine Alternative befindet sich in unmittelbarer Nähe: das MUDAM, Museum für moderne Kunst, bietet sein Auditorium sowie Empfänge bis 120 Gäste an. Beide Institutionen sind übrigens Mitglied im Cluster MICE Luxemburg.

www.philharmonie.lu, www.mudam.lu

Flexibilität ist Trumpf

Sein Kongresszentrum wurde vollständig modernisiert, das Branding ist neu und seit Anfang des Jahres auch der Chef. Ein Messezentrum definiert sich um: Luxexpo heißt jetzt vor allem „The Box“, um damit seine multifunktionale Leistungsfähigkeit stärker zu transportieren.

Sechs Veranstaltungshallen sind als „modulare Würfel“ ausgelegt für Eventflächen bis 30.000

qm. Nicht nur für Messen – fokussiert wird auf Formate bis rund 3.000 Personen, bei kolportierten mehr als 30 Räumen und Varianten. Jedes Projekt wird von einem interdisziplinären Team mit Key Account- und Event-Manager betreut. Dazu kommt flexibler Bankett- und Catering-Service. Die Charta gegen Lebensmittelverschwendung hat man ebenfalls unterzeichnet und zwar als einer der Ersten. Die verkehrsgünstige

Lage in Kirchberg unweit der Autobahn und nahe dem internationalen Flughafen (5 km) wurde vor kurzem noch optimiert. Seitdem hält die neue Stadtbahn quasi direkt vor der Haustür. Sie

soll einmal 20 km quer durch die Stadt fahren und in ein paar Jahren komplett fertig sein. Der erste Abschnitt wurde am 10. Dezember 2017 eröffnet.

www.thebox.lu

Ein Wort zur Hotelsituation

In und um die Hauptstadt weisen die aktuellen Zahlen 20 Tagungshotels im 3- bis 5-Sterne-Bereich auf, darunter allein vier Fünf-Sterne-Häuser. Eines davon ist das Sofitel Luxembourg Le Grand Ducal (Bild), das einen schönen Panoramablick auf das Petrusse Tal enthüllt und zudem durch hervorragende Küche auffällt (Steaks!). www.sofitel.com – Ein anderes Haus, das spezielle Erwähnung verdient, ist das Alvisse Parc Hotel (Vier-Sterne), das nicht nur besonders viele Zimmer (320) bietet, sondern auch Tagungsräume – insgesamt neun (bis 800 Personen). Dazu kommt die einzigartige Multifunktionshalle „Europe“ mit Kapazitäten bis 1.500 Teilnehmer! 400 kostenfreie Parkplätze ebenfalls vorhanden – dazu sehr freundlicher Service. www.parc-hotel.lu



© ABACAPRESS/Philippe Louzon



Foto: Luc Deflorenne

„Mit mehr als 100 Veranstaltungen und 400.000 Besuchern pro Jahr, in einem Land mit 600.000 Einwohnern, ist The Box eine kulturelle und wirtschaftliche Event-Vitrine in Luxemburg. Wir teilen uns die Grenzen mit Deutschland, Frankreich und Belgien. Diese Situation, kombiniert mit einer der sichersten Umgebungen der Welt, macht uns zur Herausforderer-Destination für den europäischen MICE-Sektor.“

Morgan Gromy, CEO The Box

In diesem Casino hat man immer Glück

Zumindest wenn es um Events geht. Im südöstlichen Teil des Großherzogtums, in Mondorf-les-Bains nahe der französischen wie deutschen Grenze, ist das Casino 2000 nur ca. 20 Autominuten von Luxemburg Stadt entfernt. Ein denkwürdiges Areal, das Hoteldirektor Christian Arend näher vorstellt.

„CASINO 2000 ist ein modernes Entertainment Center, wo neben einem vielfältigen Spiele-Angebot, drei Restaurants, mehrere Bars, ein Hotel sowie unsere einzigartige Event-Halle CHAPITO dazugehören. Die Flexibilität ermöglicht jede erdenkliche Art von Veranstaltungen. Von hochwertigen Tagungen, Konferenzen mit einem Walking Lunch oder Gala Dinner, Produktpräsentationen und Messen bis hin zu spektakulären Konzerten und Shows – der Vielfalt sind fast keine Gren-



Quelle: Hotel Casino 2000

zen gesetzt.“ Tatsächlich ist das CHAPITO ein flexibler Alleskönner. Die Grundfläche (ca. 1.200 qm) kann entweder insgesamt genutzt oder in Haupt- und Nebensäle geteilt werden. Dazu gibt es noch eine Galerie, eine große Bar und einen Wintergarten. Technisch sind drei große Beamer und vier bewegliche Deckenlüster interessant, wo-

bei der Raum in individuellen Corporate-Farben illuminiert werden kann. Saal und Bühne (24x13m) können direkt oder auch per Lastenaufzug aus dem UG (KFZ bis 3,5 t) beliefert werden.

Ein weiterer Vorteil ist die direkt angebundene Cateringlogistik mit Vorbereitungsküche und Kühlzellen. Zusätzliche

Präsentationsmöglichkeiten, etwa für Sponsoren, bietet das Casino-Foyer. Gastronomisch stehen im angrenzenden Casinobereich ein Gourmet-Restaurant (40 Plätze, auch exklusiv buchbar) sowie ein Buffet-Restaurant und die gemütliche Purple Lounge mit Bar und Galerie zur Verfügung. Weitere Infos: www.casino2000.lu

Business mit Wellness verbinden

Es ist schon gewaltig, was in der Thermalregion Mondorf entstanden ist. Nur einen kurzen Spaziergang vom Casino 2000 entfernt, bietet das Mondorf Parc Hotel weitere Superlative.

Alle 108 Zimmer des Vier-Sterne-Hotels wurden vor kurzem renoviert – mit 50 Prozent in der Kategorie „Suiten“. Angrenzend ans Hotel offeriert eine 5.000

qm große Wellness Area neben einer brandneuen Saunawelt auch die Chance zu medizinischen Therapien. Außerdem stehen auf dem Gesamtgelände 15 Raumkonzepte für Formate bis 400 Personen zur Verfügung. Neben allein sieben Räumen im Hotel gibt es weitere Möglichkeiten u.a. im historischen Thermalbad, das sich modern integriert zeigt. Davor befindet sich ein Amphitheater, das sich gut für Open-Air-Kaffeepausen nutzen lässt.

Der Clou des Geländes ist die Einbettung in einen riesigen Privatpark (45 ha), der sich damit für Barbecues, Teambuildings und Auto-Vorstellungen prädestiniert. In einem hübschen Teilstück offeriert die Orangerie weitere Eventkapazitäten bis 250/170 Personen (Empfang/Dinner). Der Zugang ist überdacht; auf dem Weg dorthin überquert man übrigens die französische Grenze.

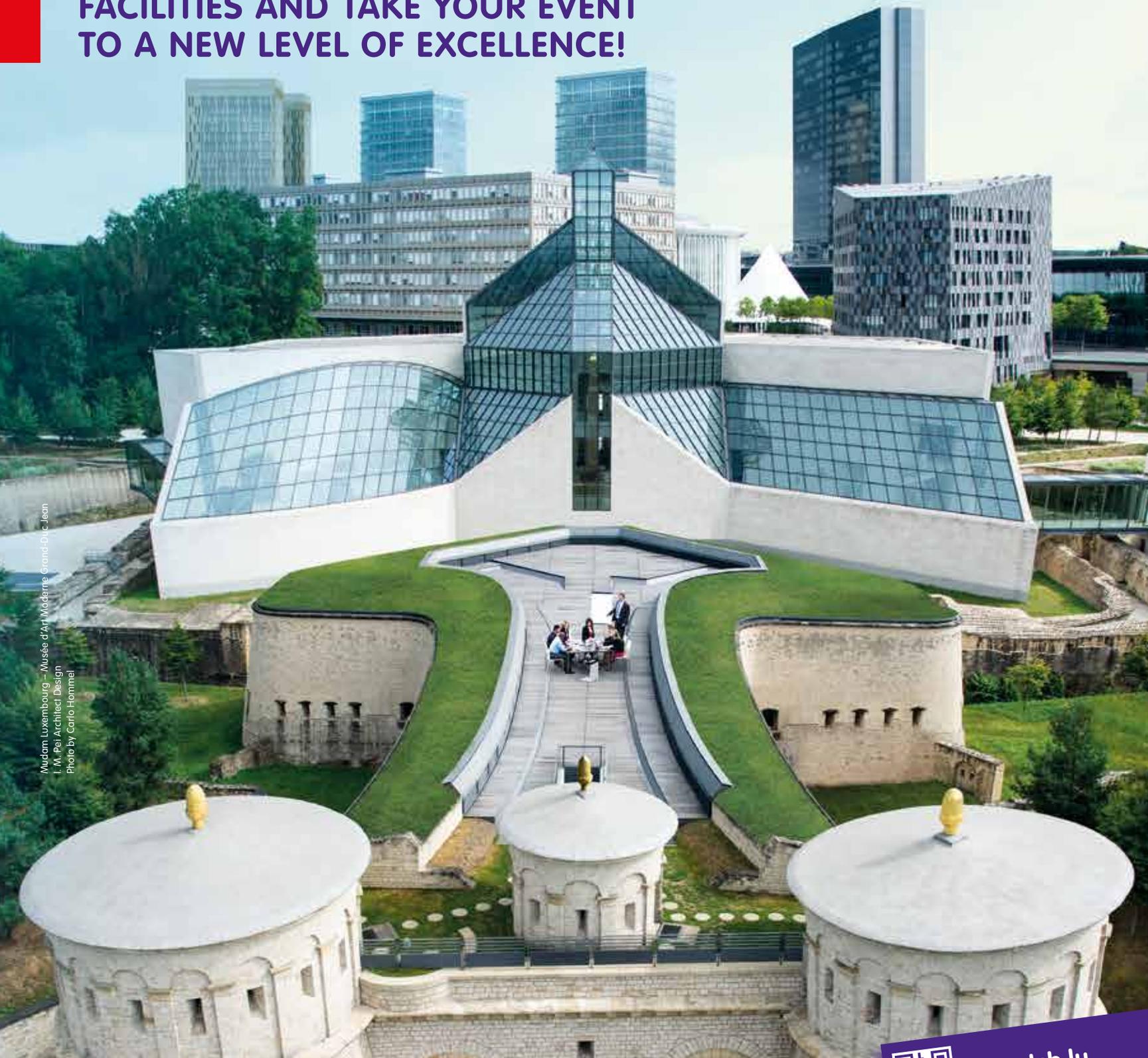
www.mondorf.lu

MEET IN LUXEMBOURG

ENJOY BREATHTAKING MEETING
FACILITIES AND TAKE YOUR EVENT
TO A NEW LEVEL OF EXCELLENCE!

luxembourg
convention bureau

Musdam Luxembourg – Musée d'Art Moderne Grand-Duc Jean
I. M. Pei Architect Design
Photo by Carlo Hommel



www.lcb.lu

ijmex Frankfurt
15.-17. Mai 2018

Your partner on site
Luxembourg Convention Bureau
Tel.: (+352) 22 75 65
convention.bureau@lcto.lu

Mieten Sie doch mal eine ganze Stadt!

Das geht in Clervaux, einem netten Städtchen in den Luxemburger Ardennen, nur ca. eine Autostunde nördlich der Hauptstadt. Es ist der besondere Vorteil des Großherzogtums, das man aufgrund der Kompaktheit quasi das ganze Land bespielen kann. Wo gibt es das sonst?

Das mittelalterliche Schloss (12. Jhdt.) in Clervaux hat es sogar zu Weltruhm gebracht. Das liegt an der großartigen Fotoausstellung „The Family of Man“, die der gebürtige Luxemburger Edward Steichen (seit 1880 in den USA) als Direktor im MoMA (Museum of Modern Art, New York) zusammentrug. Die 1955 präsentierte Ausstellung versteht sich als Manifest der Gleichheit aller Menschen! Humanistische

Fotografie der Nachkriegszeit, die über 500 Aufnahmen von 273 Fotografen aus 68 Ländern umfasst und eigentlich jedem zum Besuch empfohlen sein sollte. Ein UNESCO Weltkulturerbe!

Dass man diese Kultur-Ikone heute in Clervaux erleben darf, verdankt man dem Umstand, dass die Ausstellung nach einer Tournee durch die ganze Welt Mitte der 1960-er Jahre dem luxemburgischen Staat vermacht wurde und als Teil seines nationalen Erbes gilt! – Gleich unterhalb des Schlosses liegt der Ortskern, wo die Excellence Hotels dominieren, mit dem sehr exklusiven „Le Clervaux Boutique & Design Hotel“ (5 Sterne, 22 Suiten in vier Stilrichtungen) sowie dem gegenüberliegenden „Hotel International“



„The Family of Man“ / © Jonathan Godin, LFT

(4 Sterne, 45 Zimmer; www.excellence-hotels.com).

Zusätzlich werden ein Fine-Dining-Restaurant, der ESPACE Wellness- und Spa-Bereich sowie eine Gourmet-Boutique mit Landesspezialitäten, dabei natürlich auch der für Anlässe in Luxemburg unverzichtbare „Crémant“ (Art Champagner), offeriert. Zum Ensemble gehört zudem das etwas außerhalb gelegene „Golf & Country Hotel Clervaux“, das sich direkt am 18-Loch Championship Course mit internationalem Turnierstandard befindet (www.golfcounty-hotel.com).

Excellence Hotels tun sich aber noch durch eine weitere gute Idee hervor.

Im Rahmen des Konzepts „Clervaux Rent a City“ kann auf Wunsch die Innenstadt in der CI des Gastgebers inszeniert werden. Bei der „Streetparty“ wird der Stadtkern zum „Roten Teppich“, verwöhnten Marktstände und Gastronomie-Inseln der ansässigen Restaurants mit regionalen, italienischen und französischen Spezialitäten. Dazu kommt erstklassiges Entertainment. Dank Kooperation mit der Stadt und unterstützender Partner können Formate bis 250 Zimmer und ca. 400 Gäste gestemmt werden – das Ganze mit nur einem Ansprechpartner. Kontakt über Excellence Hotels. www.steichencollections.com, www.clervauxrentacity.com

Stichwort Sprache – Im gesamten Großherzogtum wird luxemburgisch, deutsch, französisch und englisch gesprochen. Alle Sprachen sind überall vertreten, was ein besonderer Vorteil ist. Deutschland ist touristischer Hauptmarkt.



Quelle: Excellence Hotels

Einmal sein eigener Schlossherr sein...

Das über 300 Jahre alte Bauwerk im Örtchen Urspelt bei Clervaux befindet sich im Privatbesitz, wurde komplett modernisiert und 2008 neu eröffnet. Ein exklusiver Ort für mittlere Gruppen, die sich stilvoll ausbreiten wollen – indoor wie outdoor.

Insgesamt stehen 55 Zimmer und eine 100 qm Suite (samt zwei Empfangsräumen) zur Verfügung. Sie sind mit dem modernen TV-System Inspire (interaktiver Mediaservice!) ausgerüstet. Für Veranstaltungen bietet die Empfangshalle Platz bis 500 Personen, im Galaraum „Salle Diane“ sind unter hohem Holzgebälk atmosphärische Bankette bis 180 Gäste möglich. Französische Küche wird im Restaurant (50 Plätze) serviert, wo man Grand Cru Weine am Tisch verkosten kann. Ein rus-



© Romain Nègre / Chateau d'Urspelt / LFT

stisches Pendant ist die Kellerbar, die gerne Bier aus Luxemburger Brauereien oder belgisches Starkbier ausschenkt. Gäste auf Schloss Urspelt werden übrigens durch einen Manga-Roboter begrüßt. Für Outdoor-Anlässe sind der große Innenhof und

der schöne Garten eine Option. Bei unklarer Wetterlage hilft der Eventpavillon „Patio“, der von oben beheizt wird und Platz bis 150 Personen stehend hat.

www.chateau-urspelt.lu

Junge Flotte, guter Service



Quelle: Luxair

„Luxair Luxembourg Airlines ist eine Firma mit tiefen Wurzeln und einer langer Geschichte, fest in der Gesellschaft verankert, in Luxemburg sowie auch in der Großregion. Mit seinen vier verschiedenen und eigenständigen Geschäftsbereichen ist Luxair mit fast 2.850 direkten und 3.000 indirekten Arbeitsplätzen einer der wichtigsten und größten Arbeitgeber im Land.“

Adrien Ney, President & CEO, Luxair

Luxair Luxembourg Airlines ist die Fluggesellschaft des Großherzogtums und bietet vom Internationalen Flughafen Luxairport aus tägliche Verbindungen nach Berlin, Hamburg, München, Wien und Genf.

Die Nähe von wenigen Kilometern nach Kirchberg und zum Zentrum der Hauptstadt ist ein Vorteil; ein anderer ist der, dass man hohen Wert auf Qualität legt. Die Maschinen sind im Schnitt nur 4-5 Jahre alt und allein im technischen Service sind 150 Mitarbeiter beschäftigt, im Catering weitere 100.

Luxairport ist übrigens ein Flughafen mit einer der größten Landebahnen der Welt. Neben dem Flugbetrieb und der Pas-

sagierabfertigung betätigt sich Luxair auch als Tour Operator und wichtiger Cargo-Händler –

mit Kunden wie Panalpina, Qatar Airways oder Cargolux. www.luxair.lu

Tipp: Rahmenprogramme

In Luxemburg bieten sich Führungen zu den wichtigen Plätzen an – etwa im Europäischen Gerichtshof oder durchs Stadtzentrum mit dem Place de la Constitution, Place Guillaume II, Place d'Armes, der Grand-Rue und dem Fischmarkt. Dabei kommt man auch zum Regierungsviertel und zum Großherzoglichen Palast. Dass Luxemburg über seine eigene Dynastie, die (urspr. deutsche) Linie Nassau-Weilburg, verfügt, ist dem historischen Umstand zuzuschreiben, dass bei einem fehlenden Thronfolger das Land an eine verwandte Linie fallen sollte... www.luxembourg-city.com

Tipp: Immer ein guter Begleiter ist die Luxembourg Card, die bis drei Tage gilt und freien ÖPNV bietet. Und: In Esch-sur-Alzette ist in der „Rockhal“ (www.rockhal.lu) immer was los – außerdem gibt es Eventmöglichkeiten bis einige tausend Personen. Weitere Infos: www.visitluxembourg.com

Die Transportspezialisten

Wenn es um Beförderung geht, ist die Sales-Lentz Group der Luxemburger Ansprechpartner, mit einem eindrucksvollen Fuhrpark von 550 (!) Fahrzeugen und rund 1.200 Mitarbeitern. Seit November ist man überdies stolzer Träger des Umweltpreises 2017, den der heimische Industrieverband zusammen mit dem Umweltministerium vergibt. Neben dem klassischen Transport werden auch Spezialdienste angeboten. Neu ist der Exklusivservice „Executive Lane“.

Der umfasst derzeit zehn Fahrzeuge, vom Maybach (!) über



diverse Mehrsitzer (4 bis 14 Plätze) bis hin zum Bus für 21 Personen, der in dieser Form einmalig ist und neben Bordbetreuung auch über eine Pantry, Spülmaschine und Garderobe im Außenbereich verfügt.

Selbst ein Drucker ist vorhanden und die Toilette ist angenehm geräumig... Die Idee hinter der Produktlinie: Komfortables und entspanntes Reisen (auch Ein- und Aussteigen!) bei gleichzeitig diversen Meeting- und Office-Versionen. Sogar Catering kann an Bord bestellt werden. Das alles zu vernünftigen Tarifen, die eine Alternative zur Flug- oder Bahnreise eröffnen.

www.sales-lentz.lu,
www.executive-lane.com



© S.L.A.s.a.

„Meine Empfehlung: Unsere Limousine EL04 (VIP Sprinter) ist ein echtes Büro auf Rädern, in dem bis zu vier Personen in einem stets freundlichen Ambiente Platz finden. Die Trennwand zwischen Fahrer und Fahrgastraum ermöglicht auch während der Fahrt ein diskretes Arbeiten. Die Limousine verfügt u.a. über integrierte Bildschirme, zwei große Arbeitstische mit Fächern sowie Steckdosen und USB-Anschlüsse. WLAN, individuelle Beleuchtung, ein hochwertiges Audiosystem, Kaffeemaschine und ein Kühlschrank runden die Ausstattung ab.“

Andreas Stoermer, Head of Business Unit, Executive Lane



Quelle Bilder: Executive Lane / Sales-Lentz

Verkehrsgünstiges Reisehotel

Man kann nicht nur mit dem Auto oder dem Flieger nach Luxemburg kommen, sondern auch mit dem Zug.

Die Hauptstadt ist TGV-Haltestelle, mit etwas über zwei Stunden bis Paris. Eine bequeme und praktische Unterkunft in Gegend zum Hbf. (200 m) ist das Park Inn by Radisson Luxembourg City (3 Sterne), das 99 moderne Zimmer und Meeting-Kapazitäten bis 70 Personen offeriert. Dazu kostenlosen High Speed WiFi-Zugang. www.parkinn.com

Der Klassiker, den man kennen sollte

Am Finanzviertel und der Hauptverkehrsachse gelegen, ist das Hotel Le Royal Luxembourg das wohl renommierteste 5-Sterne-Haus der Hauptstadt.



Quelle: Hotel Le Royal Luxembourg

2015/16 fand eine Innenrenovierung statt, die atmosphärisch wohltuend ist – nicht nur dank des offenen Übergangs von der Hotellobby zum Treffpunkt Pianobar (u.a. 40 Sorten Gin!). Von insgesamt 210 Zimmern wurden 170 ebenfalls renoviert. Kulinarische Hot Spots sind das Gourmet-Restaurant „La Pomme Cannelle“ sowie das „Amelys“ (Bild) mit Front Cooking. Weitere Benefits: Veranstaltungskapazitäten bis 1.000 Personen sowie kostenloser Shuttle vom/zum Airport und Hauptbahnhof. www.leroyalluxembourg.com



Unique!

**CASINO
2000**
MONDORF-LES-BAINS
LUXEMBOURG

SLOT MACHINES • FOOD & MUSIC • BARS • ALL YOU CAN EAT BUFFET • SHOWS • RESTAURANTS • SEMINAR & RECEPTIONS • ROULETTE • BLACK JACK • HOTEL
CASINO 2000 • RUE FLAMMANG • L-5618 MONDORF-LES-BAINS • PHONE : (+352) 23 6 11-1 • WWW.CASINO2000.LU

